

Kirche in 1Live | 21.09.2021 floatend Uhr | Christina Ossenberg-Gentemann

Denk-mal

Wie geht ´miteinander leben´? So als Gesellschaft? Darüber haben Sarah und ich gequatscht. Also, nicht dass ihr denkt, dass wir immer so tiefe Themen behandeln. Wir können auch gut sinnfrei reden, aber Sarah hat mir von einer Situation erzählt, die sie im Sommer am Bodensee erlebt hatte.

Sie war mit einigen Leuten auf einer Wanderung und besuchte eine Gedenkstätte für gefallene Soldaten der beiden Weltkriege. In der Mitte gab es eine Skulptur, die eine Dornenkrone darstellte. Zu der Gruppe gehörten auch einige Kinder, die irgendwann anfangen, dort zu spielen. Tom, einer aus der Gruppe, fand das unpassend: "Ich finde, darauf sollte man nicht klettern. Das ist doch ein Ort des Nachdenkens.", sagte er in Richtung Mutter der Kinder. Die hat erst genervt mit den Achseln gezuckt, aber einen Moment später hat sie die Kinder gebeten, woanders zu spielen. War kein Problem!

"Warum der Sinneswandel?" frage ich.

"Sie hat verstanden, dass es Tom wichtig war. Der ist Soldat und für ihn hat dieser Ort eine andere Bedeutung als für die anderen. Es geht darum, unterschiedliche Perspektiven zu erkennen. Mir hat das vor Augen geführt, wieviel wir gewinnen, wenn wir uns wahrnehmen."

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Daniel Schneider